



## Säure-Basen-Haushalt

Bedeutung und Therapie bei chronischen Erkrankungen

Referentin Heike Gerull

1

## Heike Gerull



- 1994 Examen als Apothekerin
- Bachblütentherapeutin, Tierpsychologin
- TCM-Ausbildung, Akupunktur
- Reiki-Lehrerin, Lachyoga-Lehrerin
- seit 2008 Tierheilpraktikerin für Klein- und Großtiere
- Ernährungsberaterin für Mensch & Tier
- Vorträge, Seminare & Webinare für Kunden & Fachpersonal
- Mein Anspruch: Die „Ganzheitliche Beratung von Mensch und Tier“



[www.thp-kamen.de](http://www.thp-kamen.de)

2

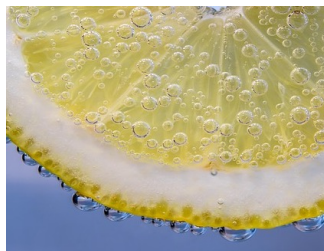
## Ablauf des Webinars



- Säure-Basen-Haushalt
- Verschiedene Ursachen der Entgleisung
- Krankheiten, die mit einer Übersäuerung einhergehen
- Entsäuerung, Entgiftung als Basis
- Bewährte Mittel zur Entsäuerung
- Weitere Empfehlungen
- Praxisbeispiele
- Weitere Informationen
- Fragen

3

## Säure-Basen-Haushalt

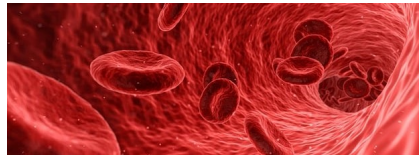


4

## Säure-Basen-Haushalt



- komplexes Regelsystem im menschlichen Körper
- Aufgabe Blut-pH-Wert im Bereich von 7,35 - 7,45 zu halten
- reguliert Säure-Basen-Balance in einigen Körperregionen so, dass sie den jeweiligen Anforderungen perfekt angepasst ist (z.B. Magensaft)



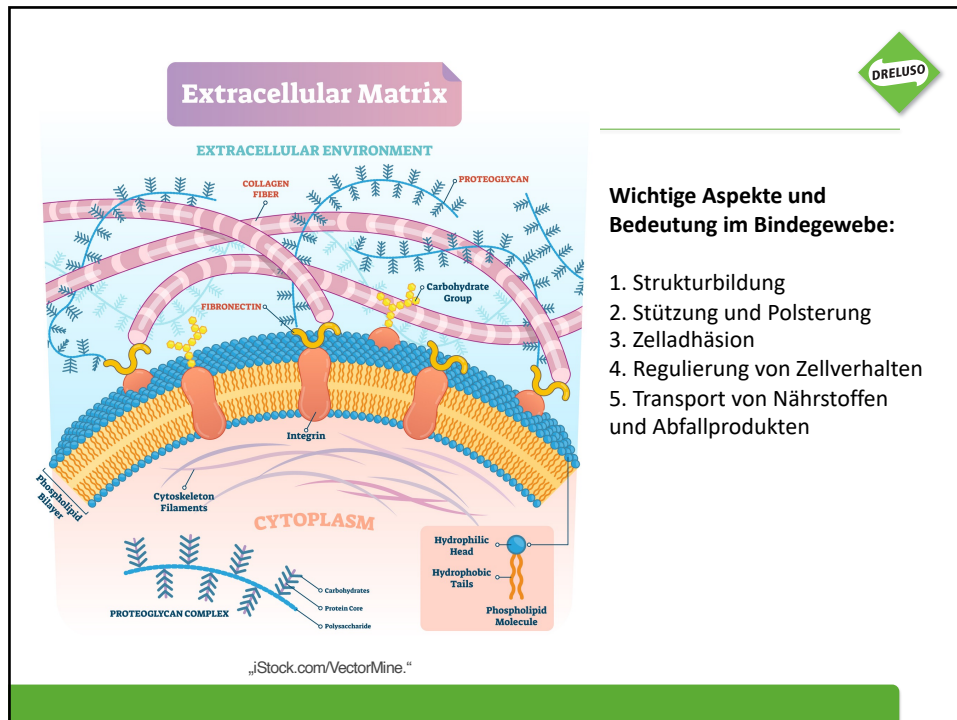
5

## Säure-Basen-Haushalt



- **Azidose:** pH-Wert unter 7,35 (metabolisch oder respiratorisch), lebensbedrohlich
- **Alkalose:** pH-Wert über 7,45 ist ebenfalls lebensbedrohlich
- **latente Azidose:** wenn im Blut noch nichts von der Übersäuerung zu bemerken ist, das Bindegewebe aber zum Speicher der überschüssigen Säuren geworden ist.

6



7

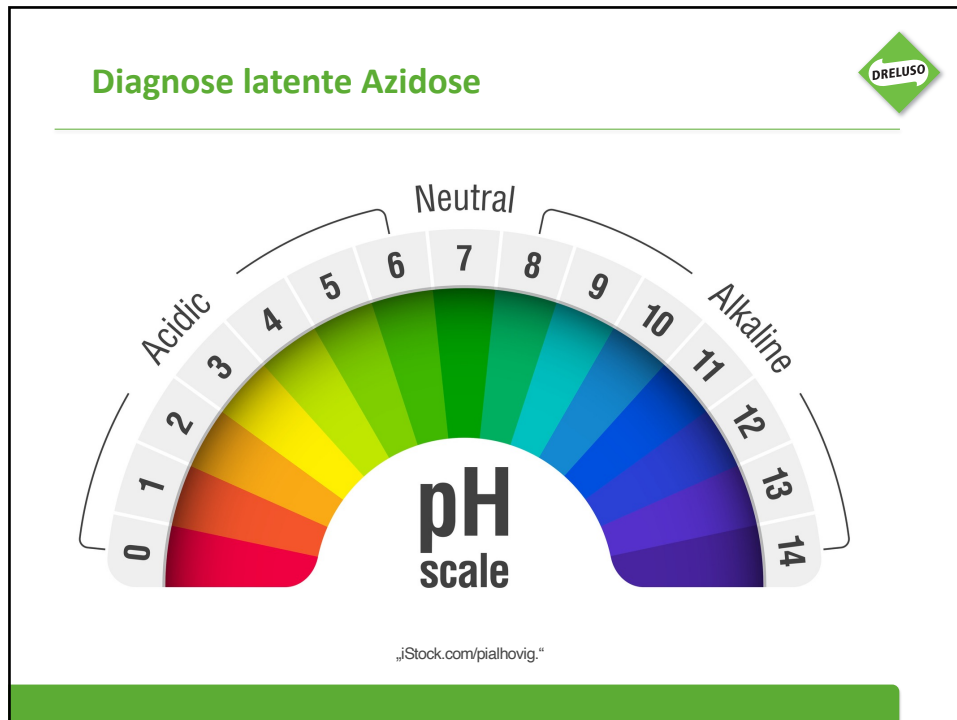
**Bindegewebe - Extrazelluläre Matrix**

**DRELUSSO**

- **Zusammensetzung:** Die Hauptkomponenten sind Kollagen und Proteoglykane. Kollagenfasern verleihen dem Bindegewebe seine Festigkeit und Elastizität, Proteoglykane sind für die Wasserbindung und Polsterung verantwortlich (Schwammprinzip).
- **Transport von Nährstoffen und Abfallprodukten:** Die ECM im Bindegewebe ermöglicht den Transport von Nährstoffen und Abfallprodukten zwischen Blutgefäßen und Zellen, was für die Ernährung und Entgiftung des Gewebes entscheidend ist.
- **Anreicherung von Säuren =>**
  - Wasserbindungsfähigkeit des Bindegewebes geht verloren, z.B. geht die Polsterung von Gelenken verloren
  - Evtl. Entstehung von Osteoporose, Kalzium wird aus dem Knochen abgebaut

„iStock.com/VectorMine.“

8



9

## Diagnose latente Azidose

- Bestimmung des Urin-pH-Wertes
- Tagesprofil mit 5-6 Messungen erstellen
- Ein dauerhaft niedriger pH-Wert oder dauerhaft basischer pH-Wert des Urins = Anzeichen einer Stoffwechsellage
- niedrige Werte entstehen, wenn die Nieren viele saure Stoffwechselprodukte ausscheiden müssen (Urin pH den ganzen Tag über im sauren Bereich deutlich unterhalb von 7)
- **Beim Gesunden schwankt der pH-Wert:** morgens eher sauer, nach den Mahlzeiten kurzzeitig eher alkalisch

10

## Verschiedene Ursachen



11

## Übersäuerung Ursachen



- Stress, westlicher Lebenswandel
- Ernährung (säurelastig, eiweißreich), vermehrte Säureaufnahme und verminderte Basenaufnahme, chron. Nährstoffmangel, zu hastiges Essen (zu wenig kauen)
- Verminderte Ausscheidung (Stoffwechsel, Bewegungsmangel)
- exzessiver Sport (Milchsäurebildung in Muskulatur)
- chronische Entzündungen



12

## Übersäuerung Ursachen

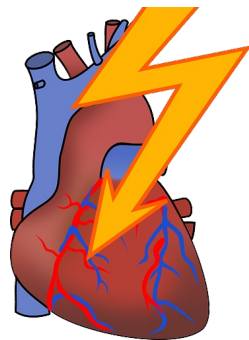


- Die Entgiftung/ Entgiftungsorgane sind überlastet durch:
  - Übersäuerung
  - Entzündungsgeschehen
  - Schadstoffanreicherung
  - Rauchen
  - Zu hoher Alkoholkonsum



13

## Mögliche Erkrankungen



14

## Mögliche Erkrankungen



- Diabetes
- Herz-/Kreislaufkrankungen wie Arteriosklerose
- Allergien
- Gicht, Arthrose, Rheuma, rheumatoide Arthritis
- Muskel- und Gelenkschmerzen
- Osteoporose
- Erkrankungen des Verdauungssystems z.B. Nieren- oder Gallensteine
- Migräne, Kopfschmerzen

15

## Mögliche Erkrankungen



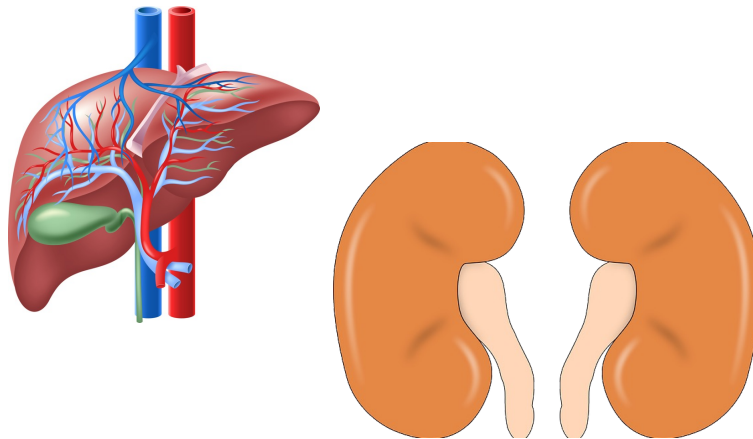
- Hauterkrankungen, Hautausschläge, Ekzeme => Haut = großes Entgiftungsorgan „3.Niere“ + Bezug zur Leber
- Müdigkeit, chronische Erschöpfung
- Sodbrennen
- Konzentrationsprobleme
- Schlafstörungen
- Unruhe
- ...



16



## Entsäuerung, Entgiftung als Basis

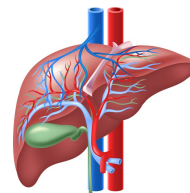


17

## Die Leber - Aufgaben



- Spielt eine entscheidende Rolle im Kohlenhydrat-, Fett- und Eiweißstoffwechsel.
- Speichert Glukose in Form von Glykogen und gibt sie bei Bedarf frei.
- Produktion von Gallenflüssigkeit (für Verdauung von Fetten im Darm)
- Synthese von Proteinen wie z.B. Albumin und Gerinnungsfaktoren.
- Spielt eine Rolle im Immunsystem und hilft bei der Abwehr von Infektionen.

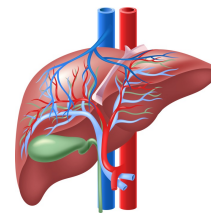


18

## Die Leber - Aufgaben



- Speichert Vitamine (insbesondere Vitamin A, D, B12) und Mineralien (z.B. Eisen und Kupfer).
- Blutspeicherung und bei Bedarf Freisetzung zur Blutdruckregulierung.
- **Entgiftung:**
  - Exogene Stoffe (Nahrungsmittel, Medikamente, Alkohol etc.)
  - Endogene Stoffe, Verdauungsprodukte und Stoffwechselschlacken (Ammoniak, Laktat)

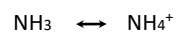


19

## Die Leber entgiftet



### Ammoniak - Ammonium



- Entsteht überwiegend im Darm
- wird in geringen Mengen zur Synthese gebraucht (Purine, Pyrimidine, Porphyrine, Kreatin, Aminosucker)
- ist zytotoxisch

#### Blutwerte Erwachsene:

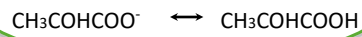
- 0,02-0,05 mmol/l
- klinische Zeichen ab 0,09 mmol/l (z.B. Hepatische Enzephalopathie)
- Koma bei 0,18 mmol/l

20

## Die Leber entgiftet



### Laktat - Milchsäure



- entsteht in Erythrozyten, bei Sauerstoffmangel, wo schnelle Energie notwendig ist und bei Mitochondriopathie

#### Blutwerte Erwachsene:

- normal ist 1 – 1,8 mmol/l

21

## Bewährte Mittel zur Entsäuerung, Entgiftung Lebermittel



22

## Gelum®-Tropfen



### Seit 1959 im Markt

- **Zusammensetzung:** 30% Kalium-Eisen(III)-Phosphat-Citrat-Komplex, 3% L(+)-Milchsäure (rechtsdrehend, Kaliumsorbat zur Stabilisierung)
- **Über 50 Jahre Erfahrung** mit der Anwendung bei belastenden und zehrenden Erkrankungen mit Sauerstoffmangel, latenter Azidose, Gewebe- u. Geschwulsterkrankungen
- **Wirkmechanismus:** werden nicht resorbiert, binden im Laufe der Darmpassage Ammoniak, mit dem sie ausgeschieden werden. => Leber hat weniger Ammoniak zu verarbeiten = Entlastung und mehr Kapazität für andere Aufgaben im Stoffwechsel.
- **Erfolgreiche Studie** bei Leberzirrhose mit minimaler hepatischer Enzephalopathie (Indikation im Beipackzettel)

23

## Gelum®-Tropfen



### Vorteile: Gelum Tropfen...

- ...stärken bei Müdigkeit, Erschöpfung und Lebersymptomen die Konzentration
- ...entlasten die Leber
- ...gleichen den Stoffwechsel aus
- ...sind erwiesenermaßen wirksam / studiengeprüft
- ... sind zertifiziert zur Langzeitanwendung => Medizinprodukt Klasse IIb (zur Langzeitanwendung über 30 Tage), CE 0482
- ...angewendet auch bei allen unklaren Beschwerden kann die Leberentlastung helfen => Entgiftung & Regeneration ist der Schlüssel!

24

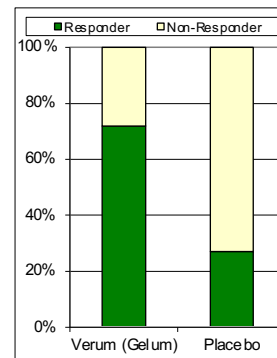
## Gelum Wirksamkeits-Studie



**Studie mit Gelum-Tropfen**, veröffentlicht 2013:

Burkard, T., Biedermann, A., Herold, Ch., Dietlein, M., Rauch, M., Diefenbach, M. (2013);  
European Journal of Gastroenterology & Hepatology 25(3):352-358

- klinische Doppelblindstudie
- Patienten mit Leberzirrhose und minimaler hepatischer Enzephalopathie (MHE) => da deren klinische Symptome mit einem erhöhten Ammoniakspiegel im Blut einhergehen.
- 4 Wochen Therapie mit 3x2 ml Gelum-Tropfen
- Die Gelum-Gruppe lieferte mit 72% Respondern im Vergleich zu 27 % in der Placebogruppe einen hochsignifikanten Wirksamkeitsnachweis.
- Typische Begleiterscheinungen von Lebererkrankungen (Müdigkeit, mangelnde Aktivität, Sorgen, Depression) nahmen deutlich ab.



25

## Gelum®-Tropfen



- **Frühere Indikation:** „Zur Unterstützung des Stoffwechsels bei stark belastenden und chronischen Prozessen, insbesondere bei Tumoren und Erkrankungen, die zu einer verschlechterten Sauerstoffversorgung führen. Dazu gehören u.a. Sauerstoffmangelkrankungen, Lebererkrankungen, Sklerosen (Verhärtung von Organen durch vermehrte Bindegewebsbildung), **latente Azidose**, Gewebe- und Geschwulsterkrankungen.“
- **Indikation seit 2011:** „Leberzirrhose mit hepatischer Enzephalopathie“  
(Nachweis: siehe Studie)

26

## Gelum®-Tropfen



- **Wechselwirkungen:**  
Arzneimittel, deren Wirkung durch Wechselwirkungen mit Eisenverbindungen verringert werden. Bei diesen Mitteln einen zeitlichen Abstand von etwa 2 Stunden einhalten.
- **Dosierung:** Erwachsene nehmen 3-mal täglich vor den Mahlzeiten 2 ml mit etwas Wasser verdünnt ein (z. B. Messbecher auffüllen). Anschließend kann mit weiterer Flüssigkeit nachgespült werden. Zum Verdünnen ungeeignet sind Milch und heiße Flüssigkeiten (Kaffee, Tee).
- **Patienten hinweisen auf:**
  - dunkle Verfärbung des Stuhls ist normal und auf den Eisengehalt zurückzuführen.
  - In sehr seltenen Fällen können sich Zähne oder Zunge nach der Anwendung dunkel verfärben => Niederschlag aus Eisen entsteht im Mund, verschwindet bei normaler Mundpflege nach kurzer Zeit. Um Verfärbung zu verhindern, soll nach jeder Einnahme von etwas Flüssigkeit nachgespült werden.

27

## Gelum®-Tropfen - Therapie



### 1. Entsäuerung:

Die Entsäuerung ist die Grundlage aller weiterführender Maßnahmen.

Sie kann entweder vom 1. Tag der Darmsanierung an parallel durchgeführt werden oder unmittelbar vor der Entgiftung, **denn ohne Vorleistung kein richtiger Entgiftungserfolg.**

→ **Gelum®-Tropfen**

**plus**

- 2 x tgl. 150 mg Magnesiumcitrat (-orotat)
- Vater Philipps® Aktiv Kur
- & ein Basenpulver

28

## Gelum®-Tropfen - Therapie



### 2. Entgiftung:

„Die Entgiftung sollte immer im Anschluss an eine Entsäuerung durchgeführt werden, denn ohne Entsäuerung kann der Körper bestimmte Substrate gar nicht entgiften, der Urin pH-Wert ist entscheidend für das echte Ausscheiden der Toxine...“



„iStock.com/Dmitry Gladkov.“

29

## Gelum®-Tropfen Wirkmechanismus



**Gelum®-Tropfen binden Ammoniak im Darm und unterstützen dadurch die Leber:**

- In den Leberzellen (Hepatozyten) wird das Lebergift Ammoniak (Ammonium) im *Harnstoffzyklus* zu Harnstoff abgebaut.
  - In den gleichen Leberzellen wird Milchsäure/Laktat in der *Gluconeogenese* zu Zucker umgesetzt und Bikarbonat freigesetzt.
  - Die beiden Prozesse konkurrieren auch um die Energie.
  - Da Ammoniak bereits im Darm abgefangen wurde, kann die Leber vermehrt Laktat abbauen.
- Verbesserung der Leistungsfähigkeit und Steigerung der Aktivität.  
 → Steigerung der Konzentration bei Müdigkeit, Erschöpfung und Lebersymptomen.  
 → Entlastung der Leber und stoffwechselfördernde Wirkung.

30

## Galloselect-Tropfen



### Anwendung:

Besserung der Beschwerden bei Leber-Galle-Störungen

### Zusammensetzung:

- Natrium sulfuricum Dil. D4
- Taraxacum Dil. D2
- Chelidonium Dil. D8
- Lycopodium Dil. D3
- Chamomilla Dil. D1
- Carduus marianus Dil. D1

**Gegenanzeigen:** Allergie gegen Kamille oder andere Korbblütler. Nebenwirkungen/ WW: keine bekannt.

31

## Galloselect-Tropfen



### Wirkung:

- Hemmen Entzündungen
- Regenerieren die spezifischen Leberzellen
- Wirken krampflösend und beruhigend auf den Gallentrakt
- Bei Koliken und Funktionsstörungen
- Normalisiert die Stimmungslage über das zentrale Nervensystem, evtl. Reizbarkeit wird günstig beeinflusst

32



## Galloselect-Tropfen

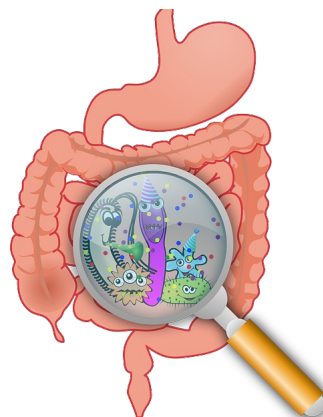


### Dosierung:

- **Soweit nicht anders verordnet:**
  - Bei akuten Zuständen alle halbe bis ganze Stunde, höchstens 6-mal täglich, je 5 Tropfen einnehmen. Bei Kindern unter 12 Jahren nur nach Rücksprache mit dem Arzt anwenden.
  - Bei chronischen Verlaufsformen 1 bis 3-mal täglich je 5 Tropfen einnehmen.
- **Hinweis:** Im Laufe der letzten Jahre mussten die niedrigen Dosierempfehlungen des BfArM in die Gebrauchsinformationen übernommen werden. Sie sind für den Fall der Selbstmedikation angedacht.
- **Therapeuten:** Bei der Homöopathie handelt es sich um eine individuelle Therapie, bei der Therapeuten die Möglichkeit haben, individuell zu verordnen („Soweit nicht anders verordnet ...“). Bei Komplexmitteln hat sich beispielsweise akut eine Dosierung von 3–4-mal täglich 20–30 Tropfen für Erwachsene bewährt, als Regeldosierung 3-mal 15–20 Tropfen

33

## Magen-Darm-Trakt



34

## Gastriselect N



### Anwendung:

Arzneimittel bei Entzündungen und Krampfständen des Magen-Darm-Traktes - ohne Schöllkraut

### Zusammensetzung:

- Nux vomica D4
- Alumina D8
- Colocynthis (HAB 1934 ) D4

**In der Kombination** beruhigt und entkrampft Gastriselect N die gereizte Schleimhaut.

**Gegenanzeigen/ Nebenwirkungen/ Wechselwirkungen:** Keine bekannt.

Enthält 53 Vol-% Alkohol.

35

## Gastriselect N



- **Nux vomica** wird bei Krämpfen und Nervosität eingesetzt.
- **Alumina** hilft bei trockenen Schleimhäuten und regt dadurch die Schleimproduktion im Magen an.
- **Colocynthis** hilft bei Magenkrämpfen und Koliken.
- **Synergistische Wirkung:** Entzündungen der Magen- und Darmwände, Magenkrämpfe, Reizmagen, Verstopfungen und Blähungen werden konsequent abgebaut.

### Dosierung:

- Erw. und Jugendliche ab 12 J. bei akuten Zuständen alle 1/2 bis ganze Stunde, höchstens 12mal täglich je 5 bis 10 Tropfen
- Bei chronischen Verlaufsformen 1 bis 3mal täglich je 5 bis 10 Tropfen

36

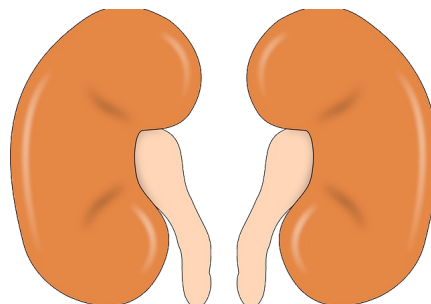
## Gastriselect N



- **Gegenanzeigen:** Bei Kindern unter 12 Jahren nur nach Rücksprache mit dem Arzt anwenden.
- **Dosierungsanleitung und Anwendung:**
  - Soweit nicht anders verordnet: Bei akuten Zuständen nehmen Erwachsene und Jugendliche ab 12 Jahren alle halbe bis ganze Stunde, höchstens 12-mal täglich, je 5–10 Tropfen (evtl. in etwas Wasser) ein.
  - Bei chronischen Verlaufsformen 1–3-mal täglich 5–10 Tropfen evtl. in etwas Wasser) einnehmen.
- **Hinweis:** Im Laufe der letzten Jahre mussten die niedrigen Dosierempfehlungen des BfArM in die Gebrauchsinformationen übernommen werden. Sie sind für den Fall der Selbstmedikation angedacht.
- **Therapeuten:** Bei der Homöopathie handelt es sich um eine individuelle Therapie, bei der Therapeuten die Möglichkeit haben, individuell zu verordnen („Soweit nicht anders verordnet ...“). Bei Komplexmitteln hat sich beispielsweise akut eine Dosierung von 3–4-mal täglich 20–30 Tropfen für Erwachsene bewährt, als Regeldosierung 3-mal 15–20 Tropfen

37

## Nieren



38

## Nephroselect



### Anwendung:

Für die Gesundheit der ableitenden Harnwege, Unterstützung und Anregung der Nierentätigkeit

### Nahrungsergänzungsmittel aus pflanzl. Extrakten:

- Kapuzinerkressenkraut
- Goldrutenkraut
- Birkenblätter
- Ackerschachtelhalmkraut
- Liebstöckelwurzel

**Gegenanzeigen/ Nebenwirkungen/ Wechselwirkungen:** Keine bekannt.

**Ohne Alkohol+ Zuckerzusatz**

39

## Nephroselect



### Wirkung:

- Anregung der Nierentätigkeit
- wichtig zur Ausleitung und Blutreinigung
- sorgt für optimale Durchspülung

**Dosierung:** Kinder und Erwachsene: 3x 15 ml vor Mahlzeiten, unverdünnt oder mit etwas Wasser

**Tipp:** in etwas Fruchtsaft einnehmen

40


## Weitere Empfehlungen





41

## Ernährung



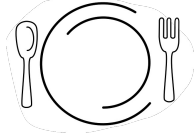
**Ist-Zustand bei sehr vielen Menschen:**

- Oft viel zu hohe Kalorienzufuhr
- Zu viel „Fastfood“-Produkte in der Ernährung
- Schlechte Nahrungsqualität
- Zu wenig Aufnahme von Vitaminen und Mineralstoffen, sekundären Pflanzenstoffen, Bitterstoffe, wertvollen Fetten und Ölen, Ballaststoffen etc.

=> **„Die Zellen verhungern am voll gedeckten Tisch!“**

- Zu hohe Aufnahme an Omega-6-Fettsäuren, optimales Verhältnis Omega-3 zu Omega-6 ist 1:5, oft

=> **Entzündungen entstehen**



42

## Ernährung, Fasten



### Metabolisches Syndrom (tödliches Quartett):

- Taillenumfang bei Frauen > 88 cm, bei Männern > 102 cm
- Blutdruckwerte > 130/85 mmHg
- Nüchtern-Blutzucker > 100 mg/dl
- Triglyceride (TG) > 150 mg/dl nüchtern
- HDL < 40 mg/dl bei Frauen und < 50 mg/dl bei Männern

**Vorsicht:** schlanke Menschen die alles essen können und nie zunehmen, neigen besonders zur Fettleber-Speicherung! Es ist nicht genügend Fettgewebe vorhanden, die überschüssigen Kalorien werden dann direkt dort gespeichert.

**Empfehlung:** Fastenkuren oder Intervallfasten entlasten den Körper, helfen bei Übersäuerung und unterstützen die Entgiftung.

43

## Was passiert beim Fasten?



### Nach der letzten Mahlzeit =>

- |               |   |
|---------------|---|
| ▪ 0 – 4,5 h   | Insulinspiegel steigt                               |
| ▪ 4,5 – 7,5 h | Insulinspiegel sinkt                                |
| ▪ 7,5 – 12 h  | Insulinspiegel ist normal                           |
| ▪ 12 - 18 h   | Ketose setzt ein (Fettverbrennung)                  |
| ▪ 18 – 24 h   | vollständig auf Fettverbrennung umgestellt          |
| ▪ 16 – 36 h   | Autophagie (natürlicher Selbstreparaturmechanismus) |
| ▪ 36 – 48 h   | „gezähmter Hunger-Zone“                             |
| ▪ 48 – 54 h   | Der Wachstumshormonlevel steigt                     |
| ▪ 54 – 72 h   | Der Gesamtinsulinspiegel sinkt                      |
| ▪ 72 – 144 h  | Regeneration der Immunzellen                        |

44

## Vorteile des Fastens



- Uralte erprobte Heilverfahren
- Es gibt viele Möglichkeiten zu Fasten (Buchinger, Intervallfasten)
- Verbessert die Gemütslage (Wachstumsfaktor BDNF-Spiegel steigt, wirkt antidepressiv)
- Kann das Gehirn vor Demenz und kognitiver Degeneration schützen (Junkfood und Zucker lässt im Tierversuch Mäuse fett und dumm werden)
- Die Bauchspeicheldrüse wird entlastet, Vorbeugung von Diabetes, Übergewicht und weiteren Zivilisationserkrankungen
- Esspausen regulieren den Zuckerstoffwechsel
- Chance sich gut zu nähren ☺ wächst.



45

## Wasser trinken

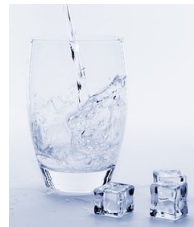


### Ohne Wasser kein Stoffwechsel

- Abtransport der Endprodukte und Gewebsschlacken: Entgiftung!
- Nährstofftransport
- • Wärmeregulation
- wichtiges Antioxidans
- Energielieferant (hydroelektrische Energie)
- Lädt die Zellbatterie auf

### Trinkempfehlung:

- Pro Kg Körpergewicht 30 – 40 ml Wasser
- Für Routine und Erinnerung sorgen



46

## Wasser trinken

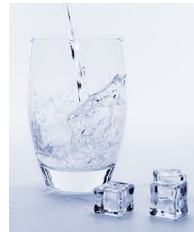


### Empfehlung:

- Vorzugsweise stilles Wasser trinken
- gleichmäßig über den Tag verteilt trinken
- mindestens 1 Glas (250ml) pro Stunde
- nicht zu kalt – eher Zimmertemperatur
- Reduziert Schmerzen !!!
- Entgiftung

### „Notsignale“ bei Wassermangel:

- Sodbrennen
- Schmerzen (z.B. dyspeptische Schmerzen, Herzschmerzen, Kreuzschmerzen, rheumatoide Gelenkschmerzen, Migräne, Kolitisschmerzen, Fibromyalgieschmerzen)
- morgendliche Übelkeit in der Schwangerschaft



47

## Bittersselect



**Anwendung:** Bitterstoffe zur Anregung der Verdauungstätigkeit und zur Aktivierung der Immunabwehr

### Mit einem Pflanzenextrakt aus neun Bitterstoffen:

- Erdrauchkraut
- Enzianwurzel
- Bitterorangenschale
- Löwenzahnwurzel
- Angelikawurzel
- Artischockenblätter
- Mariendistelkraut
- Kardamomenfrüchte

48



## Bitterselect



**Wirkung:** Über die Geschmacksrezeptoren aktivieren Bitterstoffe die Immunabwehr und steigern die Verdauungstätigkeit.

- Speichelfluss wird erhöht
- die Sekretion von Magensaft und Gallenflüssigkeit wird verbessert
- Darmtätigkeit wird angeregt.

**Verzehrempfehlung:** Erwachsene nehmen vor oder nach einer Mahlzeit einen Teelöffel Bitterselect pur oder in etwas Wasser verdünnt ein. Bitterselect kann auch nach Bedarf eingenommen werden.

**Nicht für Schwangere und Stillende geeignet.**

Vor Gebrauch schütteln. Nach Anbruch sollte die Flasche kühl gelagert und innerhalb von 4 Wochen verbraucht werden.

49

## Vater Philipps® Aktiv Kur



### Nahrungsergänzungsmittel

**Tagesdosis: 30 ml**

Vitamin C:	95 % des empfohlenen Tagesbedarfs *
Vitamin B1:	95 % des empfohlenen Tagesbedarfs *
Vitamin B2:	93 % des empfohlenen Tagesbedarfs *
Niacin (B3):	95 % des empfohlenen Tagesbedarfs *
Vitamin B6:	93 % des empfohlenen Tagesbedarfs *

\*nach Nährwert-Kennzeichnungs-VO

50

## Vater Philipps® Aktiv Kur



**Anwendung:** vitalisiert und stärkt das Immunsystem durch eine sinnvolle Ergänzung von Vitaminen und Heilpflanzen

### Zusammensetzung:

- Vitamine C, B1, B2, Niacin (B3), B6
- Kräutereextrakt (aus Brennnesselblättern, Mateblättern, Brunnenkresse, Schlehdornblüten, Kapuzinerkressenkraut)
- Cranberrysaft, Sanddornsafte

### Eigenschaften:

- Vitalisiert, versorgt den Körper mit wichtigen Vitaminen
- Stärkt das Immunsystem
- Wirkt entschlackend, sorgt für eine bessere Nierentätigkeit und bessere Ausleitung, z.B. während Fasten- oder Entschlackungskuren

51

## Praxisbeispiele



52

## 1

## Fallbeispiel &amp; Kasuistik

Präparat: Gelum-Tropfen



**Therapeut:** Naturheilpraxis Roland Strähuber, 84405 Dorfen

**Patient/-in:** Initialen: K.W.  
54 Jahre  
weiblich  
verheiratet  
3 Kinder

**Vorgeschichte / Anamnese / Symptome / Diagnose:**

- Müdigkeit, Abgeschlagenheit
- gelegentlich Völlegefühl

53



**Therapieempfehlung / welche Präparate mit welcher Dosierung / andere Therapien:**

- Gelum-Tropfen, 3 x 2 ml
- Brennnessel- und Löwenzahntee, 2 x tgl.



**Therapieverlauf / Therapiedauer / Laborwerte (falls vorhanden):**

- Insg. 4 Wochen.
- Nach 10 Tagen deutliche Besserung der Beschwerden

**Abschluss / Kommentar / Ausblick:**

Keine Müdigkeit und Abgeschlagenheit mehr

54

## 2

## Fallbeispiel &amp; Kasuistik

## Präparat: Gelum-Tropfen



**Therapeutin:** Rita Felixberger, 84326 Falkenberg

**Patient/-in:** Initialen: D.B.  
42 Jahre  
männlich  
verheiratet  
1 Kind

**Vorgeschichte / Anamnese / Symptome / Diagnose:**

- Generalisierte unklare Gelenkbeschwerden
- durchschnittl. ↑ CRP-Werte
- durchschnittl. ↑ Rheumawerte
- Harnsäure oberer Bereich !

55



**Therapieempfehlung / welche Präparate mit welcher Dosierung / andere Therapien:**

- Gelum-Tropfen, 3 x 1 ml über 4 Monate
- Basenpulver pH-Balance von Pascoe, tgl. 1 x 1 Btl. über 3 Monate
- Vollmers grüner Hafertee, jede 2. Woche 3 tagelang ½ Liter



**Therapieverlauf / Therapiedauer / Laborwerte (falls vorhanden):**

- Nach 4 Monaten nahezu beschwerdefrei
- Labor: Harnsäure im Norm-Bereich

**Abschluss / Kommentar / Ausblick:**

Gelum-Tropfen grundsätzlich bei chronischen Krankheiten, vor allem im Magen-Darm-Bereich

56

## Weitere Informationen

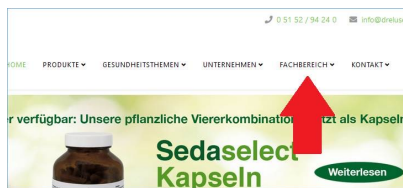


57

## Internet: [www.dreluso.de](http://www.dreluso.de)



### 1. allgemein zugängliche Seiten



### 2. Fachbereich:

→ „Login für Fachkreise“

(<http://www.dreluso.de/index.php/kontakt/login-fuer-fachkreise>)

- Anmeldung über Doc Check
- Über den Dreluso-Zugang:
 

Benutzername:	dreluso
Passwort:	themen

58

Internet: [www.dreluso.de](http://www.dreluso.de)



**Download Fachbereich:**

- Kompendium
- Broschüren für Fachkreise
- Musteranforderungsformular
- Manuskripte zu diversen Vorträgen, z.B.:
  - Dichtung und Wahrheit im Säure-Basen-Haushalt
  - Nieren und ableitende Harnwege, Chronische Erkrankungen der Atemwege
  - Rheumatherapie
  - Entgiftung & Entschlackung
  - Der Gastrointestinaltrakt des Menschen
  - Entgiftungsstrategien der Leber
  - Generation 60 PLUS
  - Geschichte, Gegenwart und Zukunft homöopathischer Komplexmittel
  - Denkmodelle der Naturheilkunde

59

Fragen



60

Dreluso Pharmazeutika  
Dr. Elten und Sohn GmbH



**Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit**